



Lüsner Pfarrblatt

17. Jänner 2021

17. Jänner

2. Sonntag im Jahreskreis B

Joannes der Täufer sieht in Jesus Christus, das - von den Propheten vorausgesagte, in die Welt kommende Lamm Gottes, das die Erbsünde, - das Weggehen der Stammeltern von Gott die weltweit verbreitete Sünde, hinwegnimmt. Zwei Jünger des Johannes wollten genauer wissen, was mit dem Lamm Gottes gemeint ist. So gehen sie zu Jesus und lassen ihre Fragen von Jesus beantworten: Jesus wird ihnen gesagt haben: Mit dem Wort vom Kreuz aus: „Es ist vollbracht“, ist die Versöhnung der Menschheit mit Gott wieder hergestellt. Die Sünde der Welt ist hinweggenommen. Das Lamm Gottes Jesus Christus nimmt seitdem keine Sünde der Welt mehr hinweg. Wer aber nach der Taufe als Kind Gottes persönlich durch eine der 3 Todsünden: Abfall von Gott – Kinder-Menschenmord Zerstörung gottgewollter Familien - von der neuen Brücke zu Gott fällt, der kann bei Reue und Umkehr in der Beichte, die Er in seiner Kirche einsetzen wird, die Vergebung genannter persönlicher Sünden und Versöhnung mit Gott erlangen.

Man kann sich vorstellen, mit welchem Staunen und welcher Freude die beiden Jünger dem Worte Jesu Christi lauschten und den ganzen Tag bei ihm verbrachten.

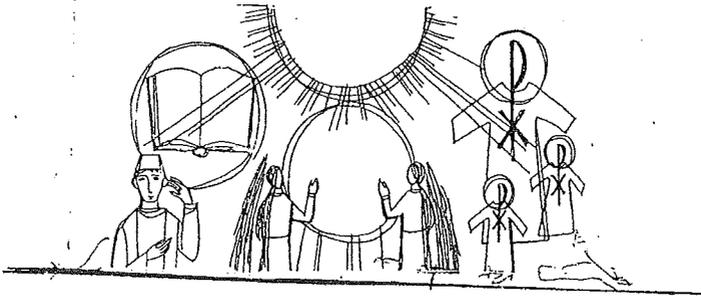


Bild links: 1. Lesung (1 Samuel 3, 3–10. 19)

Der Herr rief: **Samuel, Samuel!** – Samuel antwortete: „**REDE, DEIN DIENER HÖRT!**“ Samuel wuchs heran.

Wen Gott zu einem besonderen Dienst ruft, der sollte auf diese Berufung bereitwillig antworten...

Bild rechts: 2. Lesung (1 Korinther 6, 13–15)

Gott wird uns auferwecken. **WISST IHR NICHT, DASS EURE LEIBER GLIEDER CHRISTI SIND?**

Durch die Taufe sind wir dem Herrn ganz zu eigen geworden. Als Tempel des Heiligen Geistes wollen wir...

Bild Mitte: EVANGELIUM (Joh 1, 35–42)

Joannes der Täufer stand mit zwei von seinen Jüngern zusammen. Als Jesus vorüberging, richtete er seinen Blick auf ihn und sagte: **Seht, das Lamm Gottes!** Die beiden Jünger hörten sein Wort und folgten Jesus. Jesus aber wandte sich um, und als er sah, daß sie ihm folgten, fragte er sie: **Was wollt ihr von mir?** Sie sagten zu ihm: **Rabbi – das heißt übersetzt: Lehrer –**, wo wohnst du? Er antwortete ihnen: **Kommt und seht!** **SIE GINGEN MIT UND SAHEN, WO ER WOHNT, UND SIE BLIEBEN DEN REST DES TAGES BEI IHM.**

Wohl uns, wenn wir bereit sind zur Nachfolge Christi im Alltag!

Gottesdienstordnung: Hl. Messe . Intentionen -während dieser Woche

Sonntag, 17.. o1. 2o21	2. Sonntag im Kirchenjahr <i>Sponsor für das Ewige Licht: Fam. Norbert Grünfelder</i>
8.00:	Anbetung des Allerheiligsten um geistl. Berufungen und um Gottes Hilfe in der Corona-Krise <i>Vorb: Martha Steiger</i>
8.30:	Hl. Amt: mitgestaltet von unserer Jugend <i>Lekt: Annelies Weisteiner-H</i> ...> für alle Kinder der Familien unserer Pfarrei ...> für Paul Federspieler zum Jtg. ...> für Josef Kaser - „ Gschlier“> für Peter & Josefa Stampf zum Jtg, in Gedenken an Alfons. Albert -Heirich und Franz ...> zu Ehren des hl. Josef.
Montag, 18. o1. 2°21	Gedenktag der hl Regina
8.00:	Hl. Messe ...> zu Ehren der hl Corona mit der Bitte um ihre Fürsprache zur Beendigung der Corona - Krankheit – Epidemie ...> nach Meinung
Dienstag, 19. o1. 2o21	Gedenktag des hl. Raimund
8.00:	Hl. Messe nach Meinung in einem grossen Anliegen.
Mittwoch, 2o.o1. 2o21	Gedenktag der hl. Märtyrer Fabian & Sebastian
19.00:	Hl. Messe...> zu Ehren des r heiligen Märtyrer Fabian und Sebastian ...> für Notburga Federspieler - „ Burga . Burfk“ .
Donnerstag, 21.o1.2o21	Gedenktag der hl. Agnes
8.00:	Hl. Messe ...> nach Meinung mit der Bitte um Genesung ...> für die A. Seelen
Freitag 22. o1. 2o21	Gedenktag des hl. Vinzenz
8.00:	Hl. Messe ...> für Frieda Gasser zum Jtg.
Samstag, 23. o1. 2o21	Gedenktag des hl. Heinrich Seuse
17.00:	V o r a b e n d m e s s e : <i>Lekt: Maria Brunner Grünfelder</i> ...> für Gertrud Molling zum Jtg. ...> für Frieda und Johann Kaser
Sonntag, 24. o1. 2o21	3. Sonntag im Jahreskreis B Sonntag des Wortes Gottes. <i>Sponsor für das Ewige Licht: Fam. Alfred Hinteregger</i>
8.00:	Anbetung des Allerheiligsten <i>Vorb: Martha Burkia</i> um Gottes Schutz vor und um Abwendung der Corona-Krankheit.
8, 3o:	Hl. Amt_ <i>Lekt: Miachaele Oberhauser Kaser</i> ..> Josef Kaser -“ Hartl“ zum Jtg. in Gedenken an Manfred. ...> für Leonhard Gasser zum Jtg, ...> für Amalia Ploner zum Jtg. ...> für Frieda Gasser zum Jtg. ...> für Christine Federspieler - „Niederburg“in Ged.an Eltern& Geschw. ...> für Familie Federspieker - beim „ Gostner“ ...> für Hedwig Leitner Mitterutzner zum Jtg. in Ged, an Jakob Mitterutzner.

Ministranten:

Samstag, 23. 01...17.00; Dana Oberhauser – Teresa Holzknecht –
Sonntag, 24. 01....8.30: Maxmilian Töll - Johannes Töll

Unsichtbar

„Solange ich Gott nicht sehe, leugne ich seine Existenz“ sagte der Junge Mann.
„Und ich“, erwiderte der Priester, „leugne aus dem gleichen Grunde deinen Verstand“.

Man kommt nur schwer von ihm los:

Gott sei Dank“, sagt die Bäuerin, „es kommt Regen.“ „Aber Genossin“, antwortet der Leiter Kolchose, „du weißt doch, einen Gott, Gott sei Dank, gibt es nicht.“...“ Sicher, Genosse, aber wenn es nun, was Gott verhüten möge, doch einen gibt?“.

Die vielen Hände der Mutter

Das Schulheft, in dem dieser Aufsatz eines Kindes aus der dritten Klasse steht, ist schon ziemlich vergilbt. Vor vierzig Jahren schrieb die zehnjährige Schülerin Christine den Aufsatz. Die Lehrerin las ihn der Klasse vor:

„Mutterhände: In der einen Hand hält meine Mutter die Pfanne und kocht. In der anderen hat sie den Staublappen und wischt den Tisch ab. Mit der anderen Hand gibt sie der Kleinsten zu trinken. Mit der anderen Hand macht sie das Essen für den Vater und alle Kinder bereit. Mit der anderen Hand gibt sie einem Bettler an der Tür zwanzig Rappen. In der anderen Hand hält sie den Rosenkranz und betet ...“

Allmählich begannen einige Mitschülerinnen zu lachen, als die Lehrerin den seltsamen Aufsatz vorlas. So hielt sie inne und fragte das Mädchen: »Aber, Christine, wie viele Hände hat denn eigentlich deine Mutter?« Christine war nicht verlegen, stand auf und berichtete im Tempo einer frommen Litanei: »Meine Mutter hat ... meine Mutter hat: zwei Hände für den Vater, zwei Hände für jedes der sieben Kinder, zwei Hände für den Knecht, zwei Hände für das Vieh im

Stall, zwei Hände für alle armen Leute, zwei Hände für den lieben Gott, wenn sie betet ... und dann noch zwei Hände, wenn irgend etwas nötig ist, total sechsundzwanzig Hände!«

In der Klasse wurde es auf einmal still; die Lehrerin sagte: »Und du, Christine, hast den besten Aufsatz geschrieben!«

Aus dem Gemeindeamt:

Beiträge für Klein- und Kleinstunternehmen in den Bereichen Handel und Handwerk mit operativem Sitz in der Gemeinde Lüsen

Der Staat hat der Gemeinde Lüsen für das Jahr 2020 einen Betrag in Höhe von insgesamt € 31.919,00 zugewiesen, mit welchem Klein- und Kleinstunternehmen in den Bereichen Handel und Handwerk unterstützt werden sollen.

Das entsprechende **Gesuch ist innerhalb 01.02.2021 - 12.00 Uhr** in der Gemeinde Lüsen einzureichen (in Papierform, per E-Mail: info@luesen.eu oder PEC-Mail: luesen.luson@legalmail.it).

Die entsprechenden Unterlagen (Ausschreibungsbedingungen und Gesuch) können von der Homepage der Gemeinde Lüsen heruntergeladen oder im Gemeindeamt abgeholt werden.

Servicestelle für Bau- und Landschaftsangelegenheiten (Bauamt)

Das Bauamt Lüssen ist am nur am **Dienstag** von **14.30 Uhr - 17.30 Uhr** und am **Donnerstag** von **08.00 Uhr - 12.00 Uhr** geöffnet.

Beitragsansuchen Vereine

Es wird mitgeteilt, dass die Ansuchen der Vereine um ordentliche und außerordentliche Beiträge der Gemeinde **bis 31. Jänner** im Gemeindeamt abgegeben werden müssen.

Sommerbetreuung 2021

Im Sommer 2021 wird der Verein „Die Kinderwelt Onlus“ wieder im direkten Auftrag der Gemeinde Lüssen ein 7-wöchiges kunterbuntes Ferienprogramm für Kindergartenkinder und Grundschul Kinder anbieten. Ein buntes, altersgruppengerechtes „Ferienpaket“, ein strukturierter Tagesablauf, eine konstante Gruppe und ein professionelles Team werden die Kinder durch die Sommerwochen begleiten und für unbeschwerte Ferientage sorgen.

Zeitraum: vom 05. Juli bis 20. August 2021

Anmeldungen: ONLINE über <https://kinderwelt.kidscamps.it> vom 30. Jänner bis 01. Februar 2021

Langlaufkurs für Erwachsene

Die Sektion Langlauf organisiert einen Langlaufkurs für Erwachsene in der Sportzone Petschied. 3 Einheiten, jeweils Di. und Do. Start am Di. 19.01.2021 um 18. 30 Uhr. Kosten 30 €. Anmeldungen bis 18.01. bei Manfred Thaler 348/4508227.

Aus der Pfarrei – Fest des Märtyrer Sebastian

Am rechten Seitenaltar unserer Pfarrkirche ist der Hl. Sebastian dargestellt. Am **20. Jänner** ist sein Namenstag. Im vorigen Jahrhundert wurde in Lüssen dieser Tag immer festlich begangen. Da der Märtyrer mehrere Wunder vollbracht hat und gegen die Pest, Aids, Geschwüre, und Infektionen geholfen hat, feiern wir am kommenden Mittwoch, den 20 Jänner um 19.00 Uhr eine Hl. Messe und beten zu ihm, dass er uns auch gegen die Corona Pandemie hilft.

KVW Neuwahlen

Da wir heuer **im März Neuwahlen** haben, möchten wir auf diese Weise alle **K.V.W.** Mitglieder aufrufen, sich über die Zukunft der Ortstelle Lüssen und der Seniorenstube Gedanken zu machen. **Sollten sich keine Kandidaten für die Wahl zur Verfügung stellen, dürfte dies das „Aus“ des K.V.W. in Lüssen bedeuten.**

Interessierte melden sich bitte bei Josef +39 3467070506 oder Oswald +39 3203130277.

Wir freuen uns auf ein reges Interesse!

Kleinkinderfotos für Schaukasten

Am 02. Februar findet wieder die Lichtmessfeier für alle Kinder, die zwischen Lichtmess 2020 und Lichtmess 2021 getauft wurden bzw. noch getauft werden, statt. Die Kath. Frauenbewegung gestaltet zu diesem Anlass wieder den Schaukasten vor der Kirche und bittet deshalb alle Eltern, **innerhalb Freitag, 22. Jänner** ein **Foto** ihres Kindes in den **Briefkasten des Kindergartens** zu werfen oder an die E-Mail-Adresse **oberhauser.helmut@bb44.it** (mit einer Mindestgröße der Datei von 500 KB) zu schicken. Damit setzen wir auch voraus, dass die KFB die Erlaubnis erhält, das Foto (mit Angabe des Vornamens des Kindes) veröffentlichen darf.

Fundbüro

Entlang des Oberdorfer Wegs wurde ein Schlüssel mit Metallanhänger gefunden. Er kann im Gemeindeamt abgeholt werden.

Suche Arbeit in Teilzeit, wenn möglich vormittags, bevorzugt Bürotätigkeit (Abschluss Handelsoberschule). Bin aber auch für etwas Neues offen. Carmen, Handy 333 – 3022325.